



### „Leinen los!“

Unter diesem Motto begann Ende August mit einem Auftakttreffen die Firmvorbereitung für 45 Jugendliche aus unserer Pfarrei.

Sie werden von 12 Katechetinnen und Katecheten begleitet, überwiegend ältere Jugendliche und junge Erwachsene. Hier wurden auch die Gruppen gebildet, in denen die Firmlinge sich nun regelmäßig treffen werden.

Das Leitwort „Leinen los“ spiegelt die Erfahrungen vieler junger Menschen wider: Der Aufbruch aus dem sicheren Hafen in das Ungewisse des „Lebensmeeres“ – verbunden mit Erwartungen und Hoffnungen, aber auch mit Befürchtungen und Ängsten – ist ein zentrales Motiv des Erwachsenwerdens. Im Sakrament der Firmung erfahren die Jugendlichen für diesen Aufbruch zu neuen Ufern den Zuspruch Gottes. Der Heilige Geist möchte gleichsam der „Rückenwind“ in den Segeln junger Menschen sein.

Wegen der Corona-Pandemie war lange unsicher, ob es überhaupt einen Firmkurs geben kann. Nun findet er unter besonderen Bedingungen statt. Aber Hauptsache, es geht los! Als Firmtermin mit Bischof Michael Wüstenberg steht bis jetzt der 28. November. Aufgrund der Corona-Bestimmungen ist im Moment aber noch unklar, in welcher Form die Firmung stattfinden kann. Doch jetzt wollen wir die „Segel setzen“ und starten, um miteinander Glauben und Gemeinschaft zu erleben.

Im Rahmen des Firmkurses feiern wir auch drei besondere Gottesdienste, die speziell für und mit den Jugendlichen vorbereitet werden. Diese finden jeweils samstags um 18 Uhr statt, und zwar am 10. Oktober in St. Raphael, am 31. Oktober in St. Maria Regina und am 21. November in Corpus Christi. Wenn möglich, wollen wir die Gottesdienste auch für Eltern, Freunde, u.a. öffnen. Hierzu ist eine Anmeldung im Pfarrbüro nötig.

# KATHOLISCHE KIRCHE IN GARBSEN

Oktober 2020

# Wegweiser

St. Raphael mit St. Maria Regina + Corpus Christi

**Bild eines brennenden Hauses aus  
presserechtlichen Gründen entfernt**

## Liebe Schwestern und Brüder!

Wenn ich meinen PC hochfahre, gibt es immer ein beeindruckendes Naturbild als Aufmacher. Auf dem Titel unseres Pfarrbriefes gibt es auch ein Foto mit gewaltigen Naturereignissen - allerdings erschreckenden: ein Haus in Kalifornien steht lichterloh in Flammen!

Mir scheint, dass an diesen Septembertagen nicht nur dieses Haus in Flammen steht, sondern die ganze Welt an unterschiedlichen Orten.

- An der Westküste Amerikas wüten die schlimmsten Brände dieses Jahres und zerstören weite Flächen, Häuser und töten auch Menschen.
- In Brasilien werden mit Unterstützung der Regierung weite Flächen des Urwaldes gerodet und in Brand gesteckt.
- In Moria auf der Insel Lesbos haben (bewusst gelegte) Brände das Flüchtlingslager zerstört und 12.000 Menschen obdachlos gemacht.

Aber es „brennt“ auch an vielen anderen Orten dieser Welt:

- In Belarus demonstrieren weiterhin Zehntausende gegen wohl gefälschte Wahlergebnisse für „Recht und Freiheit.“
- In Berlin wird ein russischer Regimekritiker, der vergiftet wurde, medizinisch behandelt.
- Über 80 Mio. Menschen gelten weltweit als Flüchtlinge und Vertriebene.

Aber auch in weiteren ökologischen Bereichen brennt es:

- Die Polkappen und Gletscher schmelzen so schnell wie nie.
- Überschwemmungen und Dürreperioden nehmen zu.
- 15 Millionen Tonnen Plastik gelangen jährlich in unsere Ozeane.

Und wo ist es „brenzlich“ in der Kirche?

- Die Berufungen für Priester und Ordensleute gehen in Deutschland drastisch zurück - für das Bistum Hildesheim gibt es noch 8 Priesteramtskandidaten insgesamt (vor 35 Jahren waren es noch 90)
- Die Reformen in Bezug auf Zölibat, Diakonat bzw. Priesterweihe der Frau durch Papst Franziskus haben sich nicht erfüllt.

Vor 800 Jahren gab es einen Mann, der im religiösen, politischen und ökologischen Bereich die Zeichen der Zeit erkannt hatte: Franziskus! Ein reicher Kaufmannssohn in Umbrien, der „alles revolutionierte“: die Bewahrung der Schöpfung, die Erneuerung der Kirche und der Gesellschaft hat er im Blick gehabt.

Ich glaube, dass wir solche Menschen wieder vermehrt brauchen - und sie auch schon haben. Auch wenn sie es, wie Franziskus am Beginn seines radikalen Weges, nicht leicht haben. Sein Gebet möge uns selber zu solchen Menschen machen und gleichzeitig für andere bitten - vor Ort und weltweit, im politischen und religiösen Bereich:

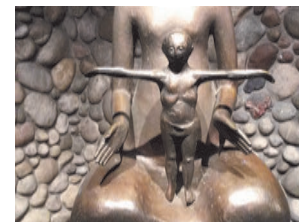
**„Höchster, lichtvoller Gott, erleuchte die dunkle Nacht in meinem Herzen. Gib mir einen Glauben, der aufrichtet; eine Hoffnung, die Halt gibt; eine Liebe, die Maß nimmt an der Liebe Jesu Christi, deines Sohnes; eine Erkenntnis, die weiterführt; einen Sinn, der alles durchdringt. Lass mich die Würde erfahren, die du mir schenkst und die Aufgabe erfüllen, die du mir zugedacht hast!“  
Amen.**

*Christoph Lindner, Pfr.*

## St. Maria Regina Rosenkranzandacht

Sie sind eingeladen zum „Friedens“-  
**Rosenkranz am 21. Okt., 18:00 Uhr.**

**Solidarisch  
für Frieden  
und Zusammenhalt  
weltweit**



Mitten in unserer von Unfrieden und Krieg geplagten Welt beruft und befähigt Gott Menschen, Friedensstifter zu sein.

SELIG sind die, die in Zeiten der Not den Horizont offen halten, die Türen der Hoffnung auf tun, die den Menschen Leben, Licht und Zuversicht bringen. Sie werden Frieden stiften.

Finden Sie im Gebet Kraft zum neuen Handeln. *Elisabeth Bannert & Claudia Diering*

Endlich FREI.TAG mit Gott

**Mögen Engel dich begleiten**



**Am 02.10.2020  
um 18:30 Uhr  
feiern wir Gottes  
Wort auf dem  
Kirchplatz von  
St. Maria Regina**

vorbereitet von  
Obermessdiener-Team  
und Kirchornteam  
St. Maria Regina

## St. Raphael Patronatsfest

**Dienstag, 29. Sept., 18:30 Uhr**

Nach dem Festgottesdienst lädt das Kirchornteam St. Raphael zum gemütlichen Zusammensein ein. Nähere Informationen finden Sie im Schaukasten und auf der Website.

## St. Maria Regina

**Gott sei Dank für unser tägliches Brot**

Das Kirchornteam St. Maria Regina bittet Sie um frisches Obst und Gemüse für den Ernte-Altar am 04.10.2020

Die von Ihnen gespendeten Waren erhält die Garbsener Tafel. Ein Spendenkorb steht in der Kirche bereit.

## 60 Jahre Weltnotwerk

Seit 1960 besteht das Weltnotwerk der KAB.



Seit 1971 unterstützt unsere Gemeinde dieses Anliegen durch einen Aktionstag mit gemeinsamen Essen, dem Verkauf der beliebten Hörnchen vor nach den heiligen Messen. Diese Aktion muss dieses Jahr nun leider Corona bedingt ausfallen.

Bei den Gottesdiensten „**Endlich FREI.TAG mit Gott**“ wurden Spenden in Höhe von 208,74 € für das Weltnotwerk gesammelt und damit die lange Tradition in Garbsen fortgeführt. Vielen herzlichen Dank dafür.

Ministrant kann man nach der Erstkommunion werden. Wir freuen uns über jeden, der mitmacht, und treffen uns regelmäßig in Gruppenstunden.

**St. Raphael** Ansprechpartner: Marie-Sophie und Philipp-Alexander Hillebrand

**Corpus Christi** Ansprechpartn.: Sandra Maass

**St. Maria Regina** Ansprechp.: Florian Glatte

Email: [Info@Ministranten-Garbsen.de](mailto:Info@Ministranten-Garbsen.de)

## Ministranten Garbsen



St. Raphael – St. Maria Regina – Corpus Christi

Die Termine der Gruppenstunden und viele Infos findet ihr auf unserer Website <http://Ministranten-Garbsen.de>

### Schüler+Jugendtreff bei St. Raphael

Email: [Marspoint@Kath-Kirche-Garbsen.de](mailto:Marspoint@Kath-Kirche-Garbsen.de)

Sozialpädagogin Antje Stiller Tel. 05137 1296917

Sprechstunde (auch n. Absprache): Mi 12:00-14:00



### Ökumenisches Sozialprojekt Berenbostel

Email: [neuland\\_oeku@Kath-Kirche-Garbsen.de](mailto:neuland_oeku@Kath-Kirche-Garbsen.de)

Projektleitung Kathrin Osterwald

Tel. 05131 97225 | 0157 54942530

Mo. / Mi. / Fr. jeweils von 10 – 13 Uhr geöffnet.



**STIFTUNG  
UNSERER  
KIRCHEN-  
GEMEINDE**

### Gemeinsam auf den Weg in die Masuren mit Danzig

Der Norden Polens und Masuren sind abwechslungsreich und interessant: herrliche Landschaften und prächtig restaurierte Städte sind Ihre Reisebegleiter. Entdecken Sie das tausendjährige Danzig, die attraktive Hansestadt, folgen Sie den Spuren des Deutschen Ordens in Marienburg und genießen Sie die landschaftliche Schönheit von Masuren!



Danzig Schifffahrten: Oberländer Kanal + Spirdingsee (Mikolajki)

Busreise v. 23.06. - 01.07.21  
mit Hülsmann-Touristik

incl. Halbpension+alle Eintritte.

Übernachtungen:

1x Stettin - 3x Danzig -

3x Sensburg - 1x Posen.

Preis/Person im DZ: ca. 1.029 €

Aufpreis für EZ: 216 €

Leitung Pfr. Lindner. Folder

liegen in den Kirchen aus.

Unverbindliche Anmeldung

ab sofort im Pfarrbüro.

Da in Indien trotz Corona-Lockdowns Ausbildung+Studium wieder online beginnen, haben wir 3.000 € vom Indien-Spendenkonto an Father Gnanamuthu überwiesen.

### Gruß und Dank aus Indien

Liebe Freunde

aus St. Raphael,

Mit großer Freude habe ich eure großzügigen Gaben erhalten, die ihr für das Studium armer Studenten in meiner Heimat gespendet habt. Ich freue mich sehr über eure Bereitschaft, meine Mission zu unterstützen.

Eure Gabe ist eine große Hilfe für viele arme Familien. Nochmals danke allen Spendern, dem Frauenkreis St. Elisabeth und den KartenspielerInnen aus St. Raphael.

Alles Liebe und Gute Gnanamuthu



## Gräbersegnung 2020

Segensfeier auf den Friedhöfen mit gemeinsamen Gebet und Fürbitte am Samstag, 30. Oktober und am Sonntag, 01. November:

Die genauen Zeiten der Segensfeier entnehmen Sie bitte den Schaukästen vor den Kirchen.

Sie finden die Termine auch auf unserer Website „[Kath-Kirche-Garbsen.de](http://Kath-Kirche-Garbsen.de)“

Gelobt seist du,  
mein Herr,  
durch Bruder Wind  
und durch Luft und  
Wolken und  
heiteres und jegliches  
Wetter, durch das  
du deinen Geschöpfen  
Unterhalt gibst.  
Gelobt seist du,

## ALLIANZ FÜR DIE SCHÖPFUNG Nachhaltigkeit

Die Idee der Nachhaltigkeit ist zum zentralen Leitbild für das Überleben der Menschheit (im 21. Jahrhundert) geworden. Einer der wesentlichen Sätze und Erkenntnisse Albert Schweitzers lautet: „Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will“.



In beiden nebenstehenden Strophen des Sonnengesanges preist Franziskus den Herrn darüber, dass er uns und aller Natur Unterhalt gibt und durch die Erträge der Erde erhält.

Es ist erstaunlich, dass in dem fast 800 Jahre alten Lobpreis über Gott und Schöpfung eine Urform des Wortes gebraucht wird, das heute eines der meist verwendeten im Kontext der Ökologie ist: „sustainability“ = Nachhaltigkeit.

Franz von Assisi, dessen Namenstag die Kirche am 4. Oktober feiert, ist höchst aktuell: im Sonnengesang verbirgt sich ein wichtiges ökologisches Leitbild unserer Zeit! Bernhard Mock

Am 3. Oktober unterzeichnet Papst Franziskus in Assisi seine neue Enzyklika über eine globale Neuorientierung nach der Corona-Pandemie. Sie trägt den Untertitel: „Über Brüderlichkeit und soziale Freundschaft“.

## OSTEUROPA Notwendige Hilfe für die Tagelöhner in Rumänien

Auch in Rumänien waren arme Familien stark von den Corona-Maßnahmen betroffen. Pfarrer Ioan-Laurențiu Roman, Caritasdirektor im Bistum Satu Mare, berichtet: „Über den Winter hatten die Familien ihre Ressourcen aufgebraucht. Im Frühjahr hätten sie nun dringend wieder Beschäftigung finden müssen, zum Beispiel als Tagelöhner. Doch die Beschränkungen ließen dies nicht zu – und ohne feste Arbeitsstelle hatten die Familien keinen Anspruch auf staatliche Hilfen.“

Weil auch die kirchlichen Tageszentren geschlossen werden mussten, entfiel obendrein das warme Mittagessen für die Kinder. Um die größte Not zu lindern, hat eine kirchliche Organisation in Satu Mare schnelle Hilfe organisiert und alleine in den ersten Wochen mit vielen



Freiwilligen rund 400 Lebensmittelpakete verteilt – und ebenso wichtig: den Menschen zugehört. Pfarrer Roman: „Immer wieder sprachen sie von den gleichen Sorgen: verlorene Arbeitsplätze, die Unmöglichkeit, Arbeit zu finden, das schwierige Zusammenleben in den engen Wohnungen, oft mit nur einem Zimmer.“ Dank der Hilfe der Freiwilligen und der finanziellen Unterstützung auch aus Deutschland konnten die Familien die schwierigen Wochen des Lockdowns besser überstehen.

**DAS CORONA-VIRUS BETRIFFT ALLE MENSCHEN. SCHUTZLOS SIND SIE IM OSTEN EUROPAS, IN ASIEN, LATEINAMERIKA ODER AFRIKA DER PANDEMIE AUSGELIEFERT. CORONA BEDEUTET DORT NICHT ALLEIN KRANKHEIT. SCHLIMME FOLGEN SIND HUNGER, ARBEITSLOSIGKEIT UND EIN KAMPF UMS ÜBERLEBEN. FREIWILLIGE IN DEN GEMEINDEN, ORDENSLEUTE UND PRIESTER GEBEN WELTWEIT EIN MUTIGES BEISPIEL, WIE TÄTIGE NÄCHSTENLIEBE DIE UNMITTELBAREN FOLGEN DER PANDEMIE LINDERT.**

**Spendenkonto:** Verband der Diözesen Deutschland - Stichwort: Corona-Kollekte 2020  
Darlehenskasse Münster, IBAN DE53 4006 0265 0003 8383 03

## ASIEN Eine Schwestern-Ärztin in Indien lässt die Freude durchhalten, Leiden lindern zu können



Als ich im Februar von den ersten Corona-Fällen in Indien hörte, packte mich die Sorge“, erinnert sich Dr. Beena Madhavath. „Angesichts des fragilen Gesundheitssystems in Indien war mir schleierhaft, wie wir diese Krise bewältigen können.“ Sie gehört der Ursulinen-Kongregation an, ist eine der so genannten Schwestern-Ärztinnen, die von Deutschland aus unterstützt werden. Außerdem ist sie stellvertretende Direktorin des „Heilige-Familie“-Krankenhauses in Mumbai.

Der Krankenhausleitung war schnell klar, dass sie vor einer Pandemie standen, die Indien auf extreme Weise herausfordern würde. Ein Notfallplan wurde entwickelt und sofort mit der Umsetzung begonnen. Die Zeit seit dem Ausbruch des Virus beschreibt Dr. Beena Madhavath als sehr herausfordernd.

Was lässt sie durchhalten? „Die Freude, Leiden lindern zu können“, sagt sie schlicht und erzählt von einem 71jährigen Patienten, der reanimiert werden musste. Bei seiner Entlassung kam er zu ihr und flüsterte Dankesworte. „Ich war von seiner Geste tief bewegt“, sagt die Schwestern-ärztin. „Das war ein erfüllender Moment für das gesamte medizinische Team.“

## LATEINAMERIKA „Der Tod klopft an unsere Türen“ – In Brasilien gibt es schlicht keine Intensivmedizin für alle

Schwester Neusa de Nascimento von der Fischepastoral in Nordostbrasilien hat früh reagiert, als das Corona-Virus begann, sich in ihrem Heimatland rasend schnell zu verbreiten. Sie sorgte mit Hilfe aus Deutschland für Masken, Desinfektionsmittel und vor allem für Nahrungsmittel. Der Lockdown, so die Ordensfrau, habe den Menschen ihre Arbeit und den Broterwerb geraubt: Wer nicht aus dem Haus gehen darf, verdient kein Geld. Bauern konnten ihre Ernte nicht mehr verkaufen. Dem Corona-Virus folgte der Corona-Hunger. Brasilien zählt mit fast vier Millionen bestätigten Corona-Fällen und weit über 100.000 Toten zu den am schwersten von der Pandemie betroffenen Ländern. Das Virus, das sich zunächst in



den Städten verbreitete, gelangt jetzt in die ländlichen Regionen: Viele glauben sich bei Familienangehörigen auf dem Land sicherer – und bringen das Virus mit. „Die Dörfer unserer ärmlichen Region am Rio São Francisco hatten schon vor der Corona-Krise eine unzureichende medizinische Versorgung“, berichtet Schwester Neusa. Intensivmedizin sei schlichtweg nicht vorhanden, eine Versorgung gebe es nur für den, der dafür bezahle: „Heute klopft der Tod an unsere Türen.“

## AFRIKA Masken nähen im Traumazentrum – In der kriegsgeschüttelten Demokratischen Republik Kongo ist Corona eine zweite Katastrophe

Seit 20 Jahren erschüttern bewaffnete Kämpfe um wertvolle Rohstoffe den Osten der Demokratischen Republik Kongo. Jetzt bahnt sich mit der Verbreitung des Corona-Virus eine zusätzliche Katastrophe an. Die Infektionszahlen steigen. Durch die verhängten Einschränkungen verliert die Mehrzahl der einfachen Menschen ihre Arbeit. Dadurch können sie kaum noch ihre Familien ernähren. In dieser Lage sind die kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort Seelsorger, Sozialarbeiter und Krisenmanager in einer Person. Sie verfügen über ein starkes Netzwerk, das auch in der Corona-Not Hilfe möglich macht.

So wie Thérèse Mema Mapenzi. Die erfahrene katholische Sozialarbeiterin und Therapeutin leitet das Zentrum Olame in Bukavu.



Hier finden eigentlich die Opfer des blutigen Konflikts um die Rohstoffe des Landes medizinische und psychologische Hilfe. In der aktuellen Krise aber versorgt sie gemeinsam mit den Frauen und Mädchen des Zentrums die Bevölkerung mit dringend benötigten Hygieneartikeln. Sie nähen Masken, stellen Seife und Desinfektionsgel her. Neben dem Beitrag zur Hygiene hat diese Aktion einen zweiten Effekt: Der Verkaufserlös der Hygienesets kommt den Familien zugute, die wegen Corona am dringendsten finanzielle Hilfe brauchen.

<b>GOTTESDIENSTE</b> Gottesdienstleiter: Pfr. Lindner (Li) Pastor Dr. Kafuti (JFK)		Kaplan Schulze (Schu) GemRef. Smarsli (Sm)			
<b>FÜR HL. MESSEN AM SONNTAG IST EINE VORHERIGE TEL. ANMELDUNG ERFORDERLICH!</b>		<b>SIND SITZPLÄTZE FREI, KÖNNEN NICHT ANGEMELDETE DEN GOTTESDIENST BESUCHEN</b>			
<b>AN SONN- UND FEIERTAGEN</b>	<b>St. Raphael</b> Auf der Horst	<b>Corpus Christi</b> Havelse	<b>St. Maria Regina</b> Berenbostel <i>Sa./So. Kirchbus von Osterwald 1/2 Stunde vor der Hl. Messe</i>	<b>Hl. Dreifaltigkeit</b> Seelze, Südstr. 9	<b>St. Maria Rosenkranz</b> Letter, Kirchstr. 4
<b>St. Raphael</b> Dienstag, 29. Sept.	18:30 Festgottesdienst (Li) <b>Patronatsfest</b> , anschließend gemütliches Beisammensein				
<b>27.Sonnt. im Jahreskr.</b> 03./04. Oktober Kollekte: Caritas	Sonntag, 11:00 Hl. Messe (JFK) Kinderkirche (mit Anmeldung)	Samstag, 17:00 Vorabendmesse (Li)	Sonntag, 09:00 Hl. Messe (Li)- Erntedank	Sonntag, 11:00 Hl. Messe (Li)	Samstag, 18:30 Vorabendmesse (JFK)
<b>28.Sonnt. im Jahreskr.</b> 10./11. Oktober Kollekte: Gemeinde	Sonntag, 11:00 Hl. Messe (Schu)	Sonntag, 09:00 Hl. Messe (Schu)	Samstag, 17:00 Vorabendmesse (Schu)	Sonntag, 11:00 Hl. Messe (JFK)	Samstag, 18:30 Vorabendmesse (JFK)
<b>29.Sonnt. im Jahreskr.</b> 17./18. Oktober Kollekte: Aufg.d.Papstes	Sonntag, 11:00 Hl. Messe (JFK)	Samstag, 17:00 Vorabendmesse (Li)	Sonntag, 09:00 Hl. Messe (Li)	Sonntag, 11:00 Hl. Messe (Li)	Samstag, 18:30 Vorabendmesse (JFK)
<b>30.Sonnt. im Jahreskr.</b> 24./25. Oktober Kollekte: Missio	Sonntag, 11:00 Hl. Messe (Li)	Sonntag, 09:00 Hl. Messe (Li)	Samstag, 17:00 Vorabendmesse (Schu) - Kirchweihstag	Sonntag, 11:00 Hl. Messe (Schu)	Samstag, 18:30 Vorabendmesse (Schu)
<b>Allerheiligen</b> 31. Okt. / 01. Nov. Kollekte: Bücherei	Sonntag, 11:00 Hl. Messe () Kinderkirche (mit Anmeldung)	Samstag, 17:00 Vorabendmesse ()	Sonntag, 09:00 Hl. Messe ()	Sonntag, 11:00 Hl. Messe ()	Samstag, 18:30 Vorabendmesse ()
<b>Allerseelen</b> Montag, 02. Nov.	18:00 Hl. Messe		18:00 Hl. Messe		
<b>TAUFFEIERN</b>	Während der Corona-Zeit nur nach Absprache		Während der Corona-Zeit nur nach Absprache	Während der Corona-Zeit nur nach Absprache	
<b>WERKTAGS- GOTTESDIENSTE</b>	jeden Freitag, 17:00	jeden Mittwoch, 09:00	jeden Donnerstag, 09:00	2.+4. Mittwoch, 15:00 3. Do i.M.: 20:00 MediGD	jeden Dienstag, 17:00
<b>ROSENKRANZGEBET</b>	jeden Freitag 16:15		jeden Donnerstag, 09:30	jeden Dienstag, 08:30	jeden Dienstag, 16:15 jeden Freitag, 16:15
<b>BEICHTZEITEN</b> Beicht- gespräche nach Vereinbarung	Bitte vor der Hl. Messe in der Sakristei absprechen.	Bitte vor der Hl. Messe in der Sakristei absprechen	Bitte vor der Hl. Messe in der Sakristei absprechen		
<b>EUCCHARISTISCHE ANBETUNG MIT EUCCHAR. SEGEN</b>	jeden Donnerstag, 18:00	Eucharistische Anbetung findet zur Zeit nicht statt!	<b>ZUM BESUCH DER GOTTESDIENSTE + ANDACHTEN AN WERKTAGEN IST EINE ANMELDUNG NICHT ERFORDERLICH. ES LIEGT EINE LISTE AUS, DORT TRAGEN SIE BITTE IHREN NAMEN UND VORNAMEN EIN.</b>		jeden Freitag, 17:00

## „St. Raphael“ wandert wieder

Nach einer langen, durch Corona bedingten Pause war die Wandergruppe St. Raphael im August wieder am Start. Groß war die Freude, sich nach dieser schwierigen, entbehrungsreichen Zeit wiederzusehen. Allerdings musste auf herzliche Umarmungen natürlich verzichtet werden, aber man konnte wieder in einem Gefühl christlicher Verbundenheit unterwegs sein.

Bei Bilderbuch-Sommerwetter führte Heinz Opolka die Gruppe in die wunderschöne reizvolle Landschaft um Auhaagen und Sachsenhagen. Ein großer Teil des Weges führte durch Wald, was bei den hochsommerlichen Temperaturen als sehr angenehm empfunden wurde. Die optimalen Bedingungen und die gute Atmosphäre halfen sicher, einen Teil der Last der vergangenen Zeit in Vergessenheit geraten zu lassen.

Oscar Wilde sagte: „Man sollte Anteil nehmen an der Freude, der Schönheit, der Farbigkeit des Lebens“. Auf diesem Weg wollen wir uns als Wandergruppe wieder langsam vortasten unter Beachtung der nötigen Auflagen und Vorsichtsmaßnahmen.

Nach der Niedersächsischen Corona Verordnung gelten für uns die Bestimmungen für Sportler!! Was folgert für uns daraus? Abstand wenn möglich, Maske wenn erforderlich, Dokumentationspflicht ist zu akzeptieren (bitte eigenen Kugelschreiber mitbringen). *Ursula Cordes*

Als nächste Wanderung ist geplant:

### Wandergruppe

#### St. Raphael

Monatlich treffen wir uns vor St. Raphael und laden zum Mitwandern ein: **Mittwoch,**

**14. Oktober, 09:30 Uhr, im Deister: Nienstädt - Waltersthagener Tal**



Internet: [KATH-KIRCHE-GARBSEN.DE](http://KATH-KIRCHE-GARBSEN.DE)

**Katholische Kirchengemeinde St. Raphael**  
30802 Garbsen - Postfach 11 02 26



#### Pfarrkirche St. Raphael

Antareshof 5, 30823 Garbsen

☎ 05137 129690

📠 05137 1296999

✉ St.Raphael@Kath-Kirche-Garbsen.de

Mo, Do+Fr 09:00 - 12:00 | Di 14:00 - 17:30

Bernadette Niebisch | Simone Miraglia



#### St. Maria Regina

Böckeriethe 43, 30827 Garbsen

☎ 05131 6562

📠 05131 465248

✉ St.MariaRegina@Kath-Kirche-Garbsen.de

Di, Do+Fr 09:00-12:00

Iwona Schubert | Simone Miraglia



#### Corpus Christi

Nordenkamp 15, 30823 Garbsen

☎ 05137 129690

**Bankverbindung:** Hannoversche Volksbank

IBAN: DE04 2519 0001 0200 7061 02

**Bankverb. der Stiftung:** DKM Bank Münster

IBAN: DE38 4006 0265 0038 0496 00

#### Ansprechpartner

**Pfarrer** Christoph Lindner ☎ 05137 129690

✉ Christoph.Lindner@Bistum-Hildesheim.net

**Pastor** Dr. Julius Folo Kafuti ☎ 05137 937211

✉ Julius.Kafuti@Bistum-Hildesheim.net

**Kaplan** Björn Schulze ☎ 05137 877810

✉ Bjoern.Schulze@Bistum-Hildesheim.net

**Gem.-Ref.** Bärbel Smarsli ☎ 05131 6562

✉ Baerbel.Smarsli@Bistum-Hildesheim.net

**Stellvertr. Vors. Pastoralrat** Volker Mischewski

✉ Pastoralrat@Kath-Kirche-Garbsen.de

#### Email-Adressen der Kirchortteams

KiO-St.Raphael@Kath-Kirche-Garbsen.de

KiO-MariaRegina@Kath-Kirche-Garbsen.de

KiO-CorpusChristi@Kath-Kirche-Garbsen.de

#### IMPRESSUM: WEGWEISER ST. RAPHAEL

#### PFARRNACHRICHTEN DER KIRCHENGEMEINDE

V.i.S.d.P.: PFARRER CHRISTOPH LINDNER

REDAKTION: B. KAISER, B. MOCK, B. NIEBISCH

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTE AUSGABE:

06.10.2020 FÜR NOVEMBER 2020



**Aus unserer Gemeinde sind verstorben und heimgerufen in Gottes Ewigkeit.**



**Durch die Taufe aufgenommen in die Gemeinschaft der Christen.**

Herr, lass unsere Verstorbenen leben bei Dir und ihren Angehörigen.  
Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Taufen, Trauungen, Kommunionen, Firmung und Trauerfeiern nicht im Internet veröffentlicht. Diese Angaben sind nur in der Druckversion zu finden.

**Guter Gott, bewahre diese Kinder, lass sie glücklich werden im Leben. Schenke ihnen Freunde. Segne ihre Eltern.**



**Caritas Fachstelle für Sucht und Suchtprävention**

Skorpiongasse 33,  
Garbsen-Auf der Horst  
Telefon 05137 78859

**Offene Sprechstunde: Dienstags 09:00-11:00 Uhr**

**TRAUERKAFFEE SEELZE**  
im katholischen Pfarrheim

**Kostenloses Angebot für Trauernde**  
jeden 1. Montag im Monat von 15:30 - 17:00 Uhr



**Samstags 09:30 bis 11:30 geöffnet in Berenbostel, Wendeplatz Slevogtweg**

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an fair gehandelten Lebensmitteln und

Kunsthandwerk aus aller Welt. Sie erreichen uns per Email: [info@fairer-laden-garbsen.de](mailto:info@fairer-laden-garbsen.de) oder per Telefon: 0163-716 84 25.

[www.krippenhaus-garbsen.de](http://www.krippenhaus-garbsen.de)

Das Krippenhaus ist das ganze Jahr geöffnet und bietet Ihnen eine kleine Weltreise der Kulturen und des Glaubens. Wenn Sie an einem Besuch Interesse haben rufen Sie einfach unter 0175-2557 545 an.



**Zur Zeit können sämtliche Gruppenangebote nur unter strengen Hygienemaßnahmen in den einzelnen Häusern statt finden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.**

### Kita-Einstieg

Mit Fachkräften und dem Maskottchen **Bella** (siehe Artikel rechte Seite)  
St. Ra - Frau Kaluza 0177 6918432  
St. MR - Frau Dybala 0178 8224404

### Baby-Krabbelgruppe - 0 - 1,5 Jahre

Im Pfarrheim St. Raphael  
Freitags, 09:30 – 11:00  
Frau Kaluza 0177 6918432

### Eltern-Kind-Spielgruppe

Im Pfarrheim St. Raphael  
Dienstags, 09:30 - 11:30, 1 - 3 Jahre  
Mittwochs, 09:30 - 11:30, ab 3 Jahre  
Frau Kaluza  
Anmeld.FZ St. Raphael: 05137 - 73910

### Eltern-Kindgruppe bis 3 Jahre

Im Pfarrheim Corpus Christi  
Montags, 09:30 – 11:30 Frau Kreinacker  
Anmeld. FZ St. Anna 05137 9818827

### Rucksack-Projekt

Eltern lernen den Wert von Literatur, Bilderbüchern, Liedern, von Spielen und Malen sowie der Verbindung von Sprache und Handeln für die Entwicklung ihres Kindes in der alltäglichen Beschäftigung kennen.

Dienstag, St. Maria Regina, 08:45-10:45  
Alina Stryczek / Anmeld.: 05131 91661

### Elterntreff ab 6 Monate – 1 Jahr

Im Pfarrheim St. Maria Regina  
dazu an jedem 1. Donnerstag im Monat  
Hebammensprechstunde mit Frau Biester  
Donnerstags, 09:00 – 10:30  
Frau Dybala 0177 128153

### Kleinkindgruppe ab 12 Monate

Im Pfarrheim St. Maria Regina  
Mittwochs, 09:00 - 11:00  
Frau Dybala 0177 128153

### Wellcome - Hilfe nach der Geburt

Infos: [www.welcome-online.de](http://www.welcome-online.de)

Ehrenamtliche kommen einmal die Woche für zwei bis drei Stunden zu Ihnen nach Hause und betreuen ihr Kind. Beratung+Terminabsprache.  
Claudia Kreinacker Tel. 0176 81824233

### Adressen, Emailadressen und Telefonnummern der Kindertagesstätten:

**FZ St. Raphael** Mirahof 8, 30823 Garbsen; ✉ Kita-St.Raphael@Kath-Kirche-Garbsen.de ☎ 05137 73910

**FZ St. Maria Regina** Böckeriethe 41, 30827 Garbsen; ✉ Kita-MariaRegina@htp-tel.de ☎ 05131 91661

**FZ Corpus Christi** Görlitzer Str. 7, 30823 Garbsen; ✉ KitaCC@Kath-Kirche-Garbsen.de ☎ 05137 75823

**FZ St. Anna** Am Hasenberge 9 a, 30823 Garbsen; ✉ Kita-St.Anna@Kath-Kirche-Garbsen.de ☎ 05137 9818827

Internetseite [Kath-Kita-Garbsen.de](http://Kath-Kita-Garbsen.de) | Geschäftsführerin Kerstin Jennrich

## IN DEN REGELBETRIEB ZURÜCK

Alle Kinder in unseren Familienzentren sind in den Regelbetrieb zurück gekehrt und haben sich gefreut ihre Freunde wieder zu treffen. Sämtliche Hygienevorschriften werden eingehalten und mit den Kindern spielerisch eingeübt.

Auch wir Mitarbeiter\*innen freuen uns, dass die Kinder wieder da sind und wir wieder mit ihnen arbeiten können. Ein großer Dank an alle Kinder, Mitarbeiter\*innen und Eltern, die die vergangenen Monate mitgetragen haben, wenn es auch schwer gefallen ist. Der Kindergartenalltag geht weiter.

Traditionell ist bei uns in Deutschland am ersten Sonntag im Oktober **Erntedank**. Seinen Ursprung hat das Fest, wie die meisten unserer Feiertage, im christlichen Glauben. So dankt man beim Erntedankfest Gott für seine Gaben in der Ernte. In unseren Kindergruppen nehmen wir das Fest zum Anlass, auch auf die Themen rund um die Nahrungsmittelgewinnung einzugehen. Den Kindern soll nahegebracht werden, woher Lebensmittel kommen, wie man sie anbaut, erntet und dann weiterverarbeitet. Dieses Jahr feiern die Familienzentren in ihren Häusern mit den Kindern das Erntedankfest. In St. Maria Regina wird die Geschichte von der Maus Frederik erzählt. Frederik und seine Freunde sammeln viele Gaben, die dann geteilt werden.



Foto: A. Muskalla



## MASKOTTCHEN HEISST AB JETZT BELLA

Seit ein paar Monaten wirbt das Team vom Kita-Einstieg mit einer Bärin für seine Aktionen. „Das Maskottchen heißt jetzt Bella“, sagt Wiebke Winter vom Kinder- und Familienservice, die das Projekt seitens der Stadt Garbsen koordiniert.

Die Fachkräfte vom Kita-Einstieg Garbsen helfen Familien, den Zugang zu einer Kindertagesbetreuung vorzubereiten, begleiten sie und bauen Hürden ab. Dabei arbeiten sie eng mit der Stadt Garbsen und den Familienzentren St. Maria Regina, St. Raphael, Kita Murmelstein, AWO Kita Jahnstraße zusammen. Das Bundesprogramm läuft in Garbsen seit 2017.

Das neue Maskottchen ist seit Juni mit den Fachkräften unter anderem auf Spielplätzen unterwegs. Die Bärin fand sofort großen Zuspruch und ist bei Eltern und Kindern gleichermaßen beliebt.

Für Fragen rund um den Kita-Einstieg stehen unsere Fachkräfte unter folgenden Nummern zur Verfügung: Joanna Dybala, Kita St. Maria Regina, 0178 8224404, Veronika Kaluza, Kita St. Raphael, 0177 6918432.



**Wir pflegen  
Menschlichkeit**

**Seniorenzentrum Wilhelm-Maxen-Haus**

**Unsere Angebote**

- Kurzzeitpflege für ca. 22 €
- Pflege und Wohnen in allen Pflegegraden
- Ganzheitliche Pflege

Tel. 05137 · 700 - 0 | Talkamp 21 | 30823 Garbsen  
info@wilhelm-maxen-haus.de | www.wilhelm-maxen-haus.de

**Tagespflege im Stadtteilhaus Alt-Garbsen**

Tel. 05137 · 90872 - 2160 | Beethovenstr. 2 | 30823 Garbsen



Die Altenhilfe des Evangelischen Johannesstifts pflegt und begleitet im Raum Hannover und Kreis Nienburg über 900 Menschen in sieben Einrichtungen.



**Zuhause kann immer  
etwas passieren.**

*Malteser Hausnotruf*

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:

☎ 0221 12606-2004 oder unter 🌐 www.malteser-hausnotruf.de



Beachten Sie bitte die **WERBUNG** unserer Sponsoren! Mit den Erträgen finanzieren wir anteilig die Druckkosten des Wegweisers.

**Perspektive Wohnen**



**60+ mit Leichtigkeit  
Seniorengerechte Wohnungen in Garbsen**

www.heimatwerk.de  
0511 / 85 62 58-3



**Ihre Gesundheit ist uns wichtig**



Sabine Kirchniawy  
Berenbosteler Str. 76d  
30823 Garbsen  
Telefon 0 51 37 - 8 21 20  
Telefax 0 51 37 - 82 12 12  
E-Mail apo\_im\_centrumkohake@gmx.de

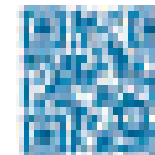


Sabine Kirchniawy  
Konrad-Adenauer-Str. 22  
30823 Garbsen  
Telefon 0 51 37 - 8 98 20  
Telefax 0 51 37 - 89 82 82  
E-Mail kirchniawy@hubertusapothekgarbsen.de



**Unterstützen Sie die  
Seenotrettungskampagne der Caritas**  
Als Christen wollen wir nicht tatenlos zusehen, wie Geflüchtete an Europas Grenzen ertrinken. Deshalb sammeln wir Spenden zur Hilfe für Geflüchtete: je zur Hälfte für Seenotrettung durch Sea-Eye e.V. sowie für Hilfe durch Caritas international in Griechenland. Darüber hinaus fordern wir eine politische Lösung.

DE78 4006 0265 0023 0033 07  
Spenden-IBAN beim Caritasverband für die Diözese Hildesheim.



www.eifjes-gebote.de

